

Zweite Auflage - Sommersemester 2026

Bachelor- Infoveranstaltung „2. Halbzeit“

Mai 2026

Inhalte

- Disclaimer
- Wahlpflichtmodule
- BaföG - Neue Leistungsgrenzen
- Nichtbestehen/ Schieben im 4. und 5. Semester
- Praktika
- Urlaubs- und Auslandssemester
- Erste Infos zur Bachelorarbeit
- Master-Bewerbung
- Wege nach dem Bachelor (u.a. Masteroptionen, Klinischer Weg, Fragerunde mit Master-Studis)
- FAQ
- Zeit für Fragen

Disclaimer

- Unsere Informationen orientieren sich an Studiendokumenten, Internetrecherchen sowie Gesprächen mit Studis und Verantwortlichen der Fakultät
- Aber: Wir sind "nur" Studis – es kann also sein, dass ihr auch andere Infos findet, sich Dinge schnell verändern oder auch, dass wir nicht alles abdecken können
- Gebt uns gerne Feedback: persönlich oder per Mail unter fsr.psychologie@tu-dresden.de

Bevor Fragen aufkommen: **JA, die Folien werden später zur Verfügung gestellt. :)**

Wahlpflichtmodule

Wahlpflichtmodule (WP-Module)

- finden regulär im 5. Semester statt, können aber auch früher abgeschlossen werden
- Können, müssen aber nicht mit Bezug zur Psychologie sein
 - Bsp 1: Ihr belegt sowieso gerne Sprachkurse. Reicht sie ein, und ihr spart könnt euch ein Modul im 5. Semester sparen
 - Bsp 2: Ihr lasst euch einen Kurs aus einem vorhergehenden Studium anrechnen (Vorsicht: Das kann euer Approbationsrecht nehmen. Im Zweifel solltet ihr das Landesprüfungsamt fragen, ob eine Anrechnung approbationskonform ist)
- Insgesamt sind (min.) 18 Credits in WP-Modulen zu belegen
 - Wer den klinischen Weg gehen möchte, **muss** WP1 belegen (klinisches Wahlpflichtmodul) -> WP1 bringt 12 Credits
 - Klinischer Weg: WP1 + 1 weiteres WP-Modul (außer WP3)
 - Nicht-Klinischer Weg: 3 WP-Module

Wahlpflichtmodule

Neue Studienordnung und Wahlpflichtmodule

- Wichtig: ab WiSe 26/27 gilt eine **neue Studienordnung** für ALLE Bachelor-Studis. Seit WiSe 24/25 könnt ihr freiwillig übertreten - für neue Studierende gilt die Studienordnung verpflichtend ab WiSe 25/26.
- Es gibt neue Wahlpflichtmodule und alte wurden in ihrer Struktur verändert
- Durch den Übertritt und eine andere Verrechnung der Modulnoten kann sich euer Notendurchschnitt verändern

Wo findet man Wahlpflichtmodule auf Selma?

- Module | Lehrveranstaltungen -> Anmelden | Abmelden -> Wahlpflichtbereich -> Studienschwerpunkt (in Rot geschrieben oben auf der Seite) auswählen -> Wahlpflichtmodule

Wahlpflichtbereich in der neuen Studienordnung

Wahlpflichtbereich ¹									
Studienschwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie ²									
Pflicht	Psy-Ba-OP1	Orientierungspraktikum Klinische Psychologie und Psychotherapie		0/0/0/0/0/0 4 Wochen Praktikum	1/0/0/0/0/0 PL				6
	Psy-Ba-BP1	Berufspraktikum Klinische Psychologie und Psychotherapie						0/0/0/0/0/0 PL 6 Wochen Praktikum	9
	Psy-Ba-WP1	Klinische Psychologie, Psychotherapie und Medizinische Grundlagen				4/4/0/0/0/0 PL			12
Wahlpflicht	Psy-Ba-WP2	Kognitive Neurowissenschaften				0/2/0/0/0/0	0/2/0/0/0/0 PL		6
	Psy-Ba-WP4	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation				3/0/0/1/1/0 PL			6
	Psy-Ba-WP5	Verkehrswissenschaft				2/0/0/0/0/0 PL	2/0/0/0/0/0 PL		6
	Psy-Ba-WP6	Grundlagen der Mathematik				2/0/0/1/0/0 PL			6
	Psy-Ba-WP7	Englisch – Akademische und berufliche Sprachkompetenzen					0/0/0/0/0/4 PL		6
	Psy-Ba-WP8	Gesellschaftliche Bildung ²				*/*/0/*/*/0	*/*/0/*/*/0 PL		6
	Psy-Ba-WP9	Grundlagen der Soziologie				2/0/0/0/0/0	2/0/0/0/0/0 PL		6
Studienschwerpunkt Psychologische Praxisfelder und Forschung ²									
Pflicht	Psy-Ba-OP2	Orientierungspraktikum Praxisfelder und Forschung		0/0/0/0/0/0 4 Wochen Praktikum	1/0/0/0/0/0 PL				6
	Psy-Ba-BP2	Berufspraktikum Praxisfelder und Forschung						0/0/0/0/0/0 PL 6 Wochen Praktikum	9
Wahlpflicht	Psy-Ba-WP1	Klinische Psychologie, Psychotherapie und Medizinische Grundlagen				4/4/0/0/0/0 PL			12
	Psy-Ba-WP2	Kognitive Neurowissenschaften				0/2/0/0/0/0	0/2/0/0/0/0 PL		6
	Psy-Ba-WP3	Betriebliche Gesundheitspsychologie und gesundheitsförderliche Arbeitsgestaltung				0/2/0/0/0/0 PL	2/0/0/0/0/0 PL		6
	Psy-Ba-WP4	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Organisation				3/0/0/1/1/0 PL			6
	Psy-Ba-WP5	Verkehrswissenschaft				2/0/0/0/0/0 PL	2/0/0/0/0/0 PL		6
	Psy-Ba-WP6	Grundlagen der Mathematik				2/0/0/1/0/0 PL			6
	Psy-Ba-WP7	Englisch – Akademische und berufliche Sprachkompetenzen					0/0/0/0/0/4 PL		6
	Psy-Ba-WP8	Gesellschaftliche Bildung ⁴				*/*/0/*/*/0	*/*/0/*/*/0 PL		6
	Psy-Ba-WP9	Grundlagen der Soziologie				2/0/0/0/0/0	2/0/0/0/0/0 PL		6
	Psy-Ba-WP10	Data Science in den Sozialwissenschaften					0/2/0/0/0/0 PL		6

Klinischer Schwerpunkt:

WP1 mit 12 LP (Pflicht)
+ 1 weiteres Wahlpflichtmodul
von 6 LP

Praxisfeld- & Forschungs- Schwerpunkt:

3 Wahlpflichtmodule von je 6
LP (insgesamt 18 LP)

Gelbe Tabelle = Änderungen/ neue Module

	WP1	WP2	WP3	WP4	WP5	WP6	WP7	WP8	WP9	WP10
Name	Klinische Psy.,, Psychotherapie, medizinische Grundlagen	Kognitive Neurowissenschaften	Betriebliche Ges.-Psychol., gesundh. Arbeitsgestaltung	Einführung in BWL und Organisation	Verkehrswissenschaft	Grundlagen der Mathematik	Englisch – Akademische und berufliche Sprachkompetenzen	Gesellschaftliche Bildung	Grundlagen der Soziologie	Data Science in den Sozialwissenschaften
Credits / LP	12	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Klinischer Schwerpunkt	Pflicht!	In Kombi mit WP1	Nicht belegbar	In Kombi mit WP1	In Kombi mit WP1	In Kombi mit WP1	In Kombi mit WP1	In Kombi mit WP1	In Kombi mit WP1	In Kombi mit WP1
Dauer	1 Sem.	2 Sem.	2 Sem.	1 Sem.	2 Sem.	1 Sem.	Je nach Wahl	Je nach Wahl	2 Sem.	1 Sem.
Lehrveranstaltungen	2 Vorlesungen (eine im Block) + 2 Seminare mit Anwesenheitspflicht! (WiSe)	2 Seminare (beginnend im WiSe)	Blockseminar (5.) + VL (6.) (beginnend im WiSe)	2 Vorlesungen + Tutorium (WiSe)	2 Vorlesungen (jeweils am Semesterende)	Vorlesung + Übung (WiSe)	Je nach Wahl	Je nach Wahl	Vorlesung (beginnend im WiSe)	Seminar (SoSe!)
Inhalte	Verfahrenslehre (breite Vielfalt, Schwerpunkt VT), Medizin und Psychopharmakologie, klinische Diagnostik (Fokus DIPS), Praxis und Intervention (PT Wirkung, theor. PT)	Hirnanatomie, Hirnentwicklung, bildgebende Verfahren, grundlegende Themen aus neurowiss. Perspektive (Wahrnehmung, Bewegung, Emotionen, ...)	Gesundheit, Salutogenese, Prävention, Ergonomie, Digitalisierung, Arbeitszeitgestaltung, Pausen, Ges.-Förderung usw.	Unternehmen, Rechtsformen, Patente, Innov., Beschaffung, Investition & Finanzierung, Projektman., Controlling, Org.-Gestaltung, org. Wandel usw.	Seminar zu optische Wahrnehmung / Lichttechnik Seminar zu entweder Themen der St.-Verkehrswissenschaft oder Raum-/Verkehrsplanung Im WiSe 26/27 nicht mehr angeboten	Mengen, Matrizen, Gleichungssysteme, Folgen und Funktionen, Differential-/ Integralrechn., Wahrscheinlichkeitsrechnung	Englisch-Sprachkurs mit 4 SWS mindestens auf Niveau B2+ Sinnvolle Kurse: Academic Language Competencies oder Professional Language Competencies Nicht anrechenbar: Einführung in Berufspraxis (2 SWS)	6 SWS frei wählbar aus dem Katalog Studium Generale (auch Sprachkurse sind möglich, außer Englisch)	Grundbegriffe, zentrale Theorien, Methoden und empirische Befunde (die Soziologie-Module sind für ab WiSe 25/26 eingeschriebene vorgesehen, vmtl. aber strukturell anrechenbar)	Neuartige Daten und Datenquellen, Methoden, Machine Learning, Analyse, Software/ Programmierung von Analysevorgängen, ethische und datenschutzrechtliche Fragen
Prüfung	2 Testate (PT mit Note, Pharma nur bestehen); Fallvorstellung + Fallberichte	Prüfungsvorleistung (30 Minuten Referat) + Testat mit MC-Fragen und 1 offene Frage	Referat als Gruppe (5.) + mündliche Prüfung (6.)	Klausur zu 120 Minuten (90 BWL, 30 Orga), Punkte durch Gründerwoche	2 Klausuren (jeweils am Sem.-Ende) zu je 90 Minuten	Klausur zu 120 Minuten	Prüfung zu 100 Minuten	Bestanden/ nicht bestanden	Portfolio (90 Stunden)	Hausarbeit (90 Stunden)

Wahlpflichtmodule: Änderungen bei WP7

WP7 bisher: 2 SWS Englisch-Kurs (benotet) + 2 SWS Sprachkurs/ Studium Generale (benotet oder unbenotet)

Die neuen "WP7-Module":

WP7: 4 SWS Englisch (benotet) oder

WP8: 6 SWS Studium Generale (bestanden/ nicht bestanden, auch Sprachkurse, außer Englisch, möglich)

Was ist, wenn ich bereits WP7 (teilweise) abgelegt habe, aber in die neue Studienordnung wechsele?

Bsp. 1: 2 SWS Englisch ("EBW") bereits belegt: Noch ein mind. 2 SWS Englisch-Kurs nötig, um es als WP7 anrechnen zu lassen. --> evtl. wird eine solche Kombination auch übergangsweise als WP8 anrechenbar sein, auch wenn 2 SWS "fehlen" (mit Prüfungsamt klären!)

Bsp. 2: 2 SWS Englisch + 2 SWS Studium Generale belegt: voraussichtlich strukturelle Anrechnung möglich, ohne noch 2 SWS ablegen zu müssen (mit Prüfungsamt klären!)

BaföG Leistungsnachweis

- neue Leistungsgrenzen ab April 2026 -

Bafög Leistungsnachweis nach dem 3./4./5. Semester

Ab April 2026 gelten für einen positiven Bescheid auf dem Formblatt 5 die folgenden Leistungsgrenzen:

3. FS min. 78 LPs

4. FS min. 90 LPs (bisher 100 LPs gewesen)

5. FS. min. 120 LPs (bisher 130 LPs gewesen)

=> D.h. ihr müsst weniger Module abschließen als bisher um weiter Bafög zu erhalten!

--> Für mehr Infos siehe FAQ des Prüfungsamtes unter der Frage "Wie erhalte ich eine Leistungsbestätigung zur Vorlage im Bafög-Amt?"

<https://tu-dresden.de/mn/psychologie/studium/pruefungsamt/faq>



Technische
Universität
Dresden

Nichtbestehen / Schieben
& Besonderheiten im 4.
und 5. Semester

Nichtbestehen/ Schieben im 4. und 5. Semester

Nichtbestehen/ Schieben im 4. Semester im klinischen Modul

- Es gibt nur noch eine Prüfung für die drei verschiedenen Vorlesungen. Schieben von Teilprüfungen ist nicht mehr möglich.
- Wer im SoSe 24 nicht alle drei Prüfungen des klinischen Moduls bestanden oder belegt hat, kann die Teilprüfungen nachholen.

Nichtbestehen/ Schieben im 5. Semester

- Das betrifft vor allem: M5 und Wahlpflichtmodule
- Es kann sein, dass ihr euer Studium verlängern müsst, wenn ihr Prüfungsleistungen nicht besteht/ schiebt, die nur einmal im Jahr angeboten werden
- Schieben von Prüfungen ins erste Mastersemester, um die Bewerbungsnote aufzubessern, ist bei KPP nicht möglich (Bachelorzeugnis muss bis zum 30.09. ausgestellt sein)

Besonderheiten 4. Semester (Jahrgang WiSe 24/25)

Unverbindliche Empfehlungen zur Kursbelegung im SoSe 26

Falls Ziel Regelstudienzeit, folgendes belegen:

- HP2, da Professurinhaber bald in Ruhestand geht
- HP3, da Seminar nur in WiSe angeboten wird
- PÄP, da Portfolio nur in WiSe beendet werden kann
- KP, da sonst erst wieder nächstes SoSe parallel zu Bachelorarbeit und evtl. Praktikum

Eher A2 schieben, da nur ein Semester lang und Professur ab nächstem SoSe vermutlich wieder fest besetzt ist

Falls Ziel keine Regelstudienzeit, folgendes belegen:

- HP2, da Professurinhaber bald in Ruhestand geht

Jedoch im Prinzip flexibel...

Praktika

Häufige Probleme

Zeitpunkt der Praktika

- der Zeitpunkt des Orientierungs- und Berufspraktikums ist frei wählbar. Theoretisch möglich: das Berufspraktikum vor dem Orientierungspraktikum absolvieren, beide Praktika direkt hintereinander, ein Praktikum während/ nach der Bachelorarbeit machen
- Orientierungspraktikum ist in max. 8 Wochen, Berufspraktikum max. 12 Wochen abzulegen
- ABER: für das Berufspraktikum sind mindestens 60 ECTS nötig
- Wichtig: Frühzeitig um klinische Praktika kümmern, da Praktikumsplätze teilweise über 1 Jahr im voraus vergeben werden

Klinischer Studienschwerpunkt

- Orientierungspraktikum: Es müssen keine approbierte:n Psychotherapeut:innen in der Praktikumseinrichtung tätig sein, ABER das Praktikum muss in Einrichtungen stattfinden, "in denen Beratung, Prävention oder Rehabilitation zur Erhaltung, Förderung und Wiederherstellung psychischer Gesundheit durchgeführt werden". Außerdem muss das Praktikum von Dipl. - oder Master-Psycholog:innen betreut werden
- Berufspraktikum: Es müssen approbierte psychologische Psychotherapeut:innen (KJv-Psychotherapeut:innen auch okay, aber keine ärztlich approbierten) in der Praktikumseinrichtung tätig sein, die Betreuung kann aber auch durch Dipl. - oder Master-Psycholog:innen stattfinden

Sonstige häufige Fragen

- Praktika müssen vorher nicht angemeldet werden, die Abgabe aller Unterlagen erfolgt im Nachhinein bei Frau Hagemeister
- Ein schriftlicher Bericht ist nur für das Berufspraktikum nötig
- Das klinische Orientierungspraktikum ist im Ausland möglich, das klinische Berufspraktikum nicht (außer, eine Person mit deutscher Approbation arbeitet im Ausland)
- Anerkennung von Arbeit als Praktikum ist möglich (aber beachten: nötige Stundenanzahl, die in einem bestimmten Zeitraum erbracht werden muss, 60 ECTS für das Berufspraktikum...)
- Ein Praktikumsvertrag ist nicht nötig und dient nur der eigenen Sicherheit. Die Uni unterschreibt keinen Vertrag.
- Während eines Pflichtpraktikums seid ihr über die Uni unfallversichert

Weitere Infos

FAQ zu den Praktika: [Hinweise zum Praktikum im Bachelorstudiengang — Fakultät Psychologie — TU Dresden](#)

Informationen, interne Praktikumsdatenbank und Dokumente: [OPAL Ordner Praktika Psychologie](#)

Praktikumsbeauftragte: [Prof. Dr. Carmen Hagemeister — Professur für Diagnostik und Intervention — TU Dresden](#)

Orientierungspraktikum-Vorlesung von Frau Prof. Kemter-Hoffman und Frau Schulz

Rechtliche Voraussetzungen:

[§ 13 PsychThApprO - Einzelnorm](#)

[§ 14 PsychThApprO - Einzelnorm](#)

[§ 15 PsychThApprO - Einzelnorm](#)

Praktikumsdatenbank (weltweite Praktika, Erfahrungsberichte, auch nicht-klinische Möglichkeiten):

[Praktikumsdatenbank - PsyFaKo e.V.](#)

Urlaubs- und Auslandssemester

Urlaubs- und Auslandssemester

Auslandssemester

- Austauschprogramme und Informationen: [Studieren im Ausland — Studium — TU Dresden](#)
- Unser Mobilitätsfenster ist das 6. Semester: Hier ist es zeitlich und organisatorisch am leichtesten, ins Ausland zu gehen
- Auch nach der Bachelorarbeit möglich, wenn man sich eine Prüfungsleistung offenhält (z.B. VP-Stunden nicht einreichen). Oder: Bachelorarbeit erst im Oktober abgeben, sodass man noch ein Semester länger immatrikuliert ist

Urlaubssemester

- Braucht einen Grund (z.B. Praktikum)
- Maximal 2 Semester (mit Ausnahmen: Elternzeit, Studienaufenthalt im Ausland)
- Du darfst Prüfungen ablegen (auch die Bachelorarbeit)
- Beantragung erfolgt beim Immatrikulationsamt (ACHTUNG! Innerhalb Rückmeldungsfrist!)

Erste Infos zur Bachelorarbeit

Erste Schritte zur Bachelorarbeit - Allgemeine Infos

- Umfang: 30 Seiten
- Arbeitszeit: mindestens 6 Wochen, regulär ohne Verlängerung maximal 11 Wochen
- Zeitpunkt: Beginn ab 60 ECTS immer möglich, Ende auch erst zu Beginn des Masters möglich (außer beim KPP-Master, Infos folgen im späteren Teil der Veranstaltung)
- Möglichkeiten:
 1. **Ausgeschriebene** Abschlussarbeiten (s. nächste Folie)
 2. **Sich selbst ein Thema suchen** (wird eher nicht empfohlen, i.d.R. übernimmt man sich dabei)
 3. In **Gruppenarbeit** schreiben
 4. In Kooperation mit **externen Organisationen** möglich (hier sind Betreuungsvereinbarungen besonders wichtig)
- TUD: für den KPP-Master braucht man **KEINE klinische Bachelorarbeit**
- Außerdem: die Bachelorarbeit hat zwar "nur" 12 ECTS, wird aber 26-fach in eurer Gesamtnote gewichtet

Erste Schritte zur Bachelorarbeit - Tipps

- Informiert und bewirbt euch **frühzeitig** (insbesondere bei "beliebten" Fachbereichen) und plant Pufferzeit für Verlängerungen und die Begutachtung ein (4 Wochen Begutachtung, nochmal 6 Wochen bis zum Bachelorzeugnis)
 - Empfehlung: 4 Monate vor dem Termin, bei dem man die Note möchte, mit der Bearbeitung beginnen
- Nehmt die Bewerbung ernst : teilweise reicht eine knappe Anfrage, teilweise wird ein Lebenslauf und eine Notenübersicht gewünscht, keine Mail @all versenden!
- Beachtet § 26(3) Prüfungsordnung: „Das Thema wird spätestens zu Beginn des auf den Abschluss der letzten Modulprüfung folgenden Semesters von Amts wegen vom Prüfungsausschuss ausgegeben“
- Erstellt einen Betreuungsvertrag
 - Wichtig: Wenn du Daten analysierst, die du nicht selbst erhoben hast, kann es sein, dass von dir verlangt wird, in einem anderen Projekt als Ausgleich Daten zu erheben (i.d.R. 1/6 der Arbeitszeit, im Bachelor also 60 Stunden). Es ist sinnvoll, das im Betreuungsvertrag festzuhalten. Eine Pflicht für diese "Ausgleichsarbeit" gibt es nicht!
- Nutzt Unterstützungsangebote, z.B. [Hands-on Workshop Literaturrecherche in der Psychologie - Fit für die Bachelorarbeit — Fakultät Psychologie — TU Dresden](#) von katharina.zinke@slub-dresden.de
- Schaut euch bisherige Bachelorarbeiten in der Testothek oder dem Diplomarbeitenarchiv an

Weitere Infos zur Bachelorarbeit

- Bachelorarbeit-Infoveranstaltung im Wintersemester (Infos folgen über die Kanäle des FSR)
-> PDF der letzten Infoveranstaltung: [Online Infoveranstaltung zu Bachelorarbeiten am 15.12. um 18:30 Uhr — Fachschaftsrat Psychologie — TU Dresden](#)
- Link zu Listen mit zugelassenen Prüfer:innen, einem Bachelor-Leitfaden, Infos zur Anmeldung, Abgabe etc.:
[Abschlussarbeiten — Fakultät Psychologie — TU Dresden](#)
- Mehr Infos zur Bachelorarbeit an unserer Fakultät: [Bachelorarbeit — Fakultät Psychologie — TU Dresden](#)
- Liste an "aktuell" ausgeschriebenen Abschlussarbeiten:
[Abschlussarbeiten — Fakultät Psychologie — TU Dresden](#)
[Abschlussarbeiten — Fachschaftsrat Psychologie — TU Dresden](#)
- Leitfaden für die Anfertigung von Abschlussarbeiten: https://tu-dresden.de/mn/psychologie/ressourcen/dateien/studium/dokumentencenter/Leitfaden_Abschlussarbeiten_Ba_Ma_PSY.pdf?lang=de

Master-Bewerbung

Master-Bewerbung

Bewerbung auf einen Master-Studienplatz

- Ganz allgemein...
- Ihr möchtet den Master beginnen, obwohl der Bachelor noch nicht fertig ist?
- Ihr möchtet nicht in Dresden weiterstudieren?
- Wie wichtig ist die Bachelor-Note für die Master-Bewerbung?
- Wie berechne ich meine Bachelor-Note? -> [Link zum Notenrechner](#)
- Weitere Besonderheiten bei der KPP-Master-Bewerbung:
 - Ist euer Bachelor approbationskonform?
 - Was manchmal schief läuft

Ganz allgemein...

- Nutzt Berufsmessen, "Tag der offenen Tür"-Angebote (z.B. Uni-Tag an der TUD mit Infos zu den aktuellen Master-Studiengängen), Beratungsangebote und FSRe anderer Unis (Studierendenperspektive einholen!)
- Schaut, was Menschen vor euch schon gemacht haben (Netzwerken, LinkedIn-Lebensläufe von TUD-Psychologie-Alumni anschauen)
- Denkt auch an Fachbereiche, die hier nicht gelehrt werden (Umweltpsychologie, Rechtspsychologie ...)
- Tipp: Digitale Infoveranstaltung des BDP-Verbands „be-in Psychologie!“ <https://www.be-in-kongress.de/>

Ihr möchtet den Master beginnen, obwohl der Bachelor noch nicht fertig ist?

- Ja, jedenfalls im Master an der TUD: 80% der Credits im Bachelor nachweisen reicht (= 144 Credits). Dafür braucht man eine Bescheinigung, die man der Master-Bewerbung beilegt.
- Aus dem FAQ des Prüfungsamts: „Um die 80% der Leistungen zu erhalten, wurde auf Antrag der Prüfer:innen durch den Prüfungsausschuss genehmigt, dass gewisse Modulprüfungen teilweise außerhalb der Prüfungsperiode vorgezogen stattfinden dürfen.“
- Im Master muss man die Leistungen aus dem Bachelor innerhalb eines Semesters abschließen
- Bitte schaut für andere Unis selbstständig nach, welche Regelungen es gibt
- **Master KPP TU Dresden:**
 - Bei der Bewerbung reicht es, 80% der Credits nachzuweisen.
 - Aber: Bis zum **30.09.** muss das Zeugnis **ausgestellt** sein, um eine Approbation erlangen zu können.
 - Darauf müsst ihr **eigenverantwortlich** achten; die TUD immatrikuliert euch auch mit zu spät ausgestelltem Zeugnis. Dann könnt ihr trotz eines KPP-Studiums nicht mehr die Approbation erlangen!

Ihr möchtet nicht in Dresden weiterstudieren?

- Tipp: Masterliste der Psychologie-Fachschaften-Konferenz (PsyFaKo)
 - Übersicht aller möglichen Studiengängen in Deutschland und Österreich
 - Infos zu Bewerbungsmodalitäten, Auswahlkriterien, einzureichende Dokumente usw.
 - Link: <https://psyfako.org/masterliste/>
- Informiert euch frühzeitig über Zulassungskriterien, Bewerbungsfristen usw., da diese von Uni zu Uni stark variieren, dazu später mehr

Wie wichtig ist die Bachelor-Note für die Master-Bewerbung?

- Das ist von Uni zu Uni sehr unterschiedlich, für Dresden gilt:
- HPSTS und CAN ließ ALLE Bewerber:innen zu
- KPP NC seit Reform:
2025: 82 Punkte | 2024 & 2023: 86 Punkte

Für KPP ändern sich in Zukunft die Zulassungskriterien (in Arbeit):
80% Bachelor + 10% Abiturnote +
10% DGPs-Gütesiegel

KPP-Zulassungskriterien im Detail

- Bisher gilt: max. 80 Punkte Bachelor + max. 20 Abitur
- Problem: Abiturnote schlechter als 1,9
-> bisher in Dresden nicht möglich, KPP zu studieren
- Insbesondere ein Problem für alle, die mit Eignungstest zum Bachelor zugelassen wurden!
- Bei zu vielen Bewerbern mit der gleichen Punktzahl entscheidet das Los

1. Maximal 80 Punkte werden nach der Note im ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss vergeben. Dabei gelten die folgenden Notengrenzen:
1,0 = 80 Punkte, 1,1 = 76 Punkte, 1,2 = 72 Punkte, 1,3 = 68 Punkte, 1,4 = 64 Punkte, 1,5 = 60 Punkte, 1,6 = 56 Punkte, 1,7 = 52 Punkte, 1,8 = 48 Punkte, 1,9 = 44 Punkte, 2,0 = 40 Punkte, 2,1 = 36 Punkte, 2,2 = 32 Punkte, 2,3 = 28 Punkte, 2,4 = 24 Punkte, 2,5 = 20 Punkte, 2,6 = 16 Punkte, 2,7 = 12 Punkte, 2,8 = 8 Punkte, 2,9 = 4 Punkte, $\geq 3,0 = 0$ Punkte.
2. Maximal 20 Punkte werden für die Note im hochschulzugangsberechtigenden Schulabschluss vergeben. Dabei gelten folgende Notengrenzen:
1,0 = 20 Punkte, 1,1 = 18 Punkte, 1,2 = 16 Punkte, 1,3 = 14 Punkte, 1,4 = 12 Punkte, 1,5 = 10 Punkte, 1,6 = 8 Punkte, 1,7 = 6 Punkte, 1,8 = 4 Punkte, 1,9 = 2 Punkte, $\geq 2,0 = 0$ Punkte.

Link zum Bachelor-Notenrechner

Link teilen wir die nächsten Tage über unsere FSR-Website, sobald wir ihn fertig erstellt haben.

Also haltet die Augen offen! 😊

Weitere Besonderheiten bei der KPP-Master-Bewerbung: Ist euer Bachelor approbationskonform?

- Euer Studium muss approbationskonform sein, um die Approbation zu erhalten
- Ihr habt "ganz normal" Psychologie hier an der TUD studiert?
 - Dann müsst ihr euch keine Gedanken machen!
- Ihr habt euch Module anrechnen lassen, mal im Ausland studiert haben, den Studiengang / Studienort zwischendurch gewechselt?
 - Auch wenn die Uni eure Leistungen anerkannt hat, kann es sein, dass es das Landesprüfungsamt nicht tut (z.B. wenn ihr Mathe aus eurem nicht approbationskonformen Mathe-Studium anerkannt lassen habt). Dann werdet ihr auch nach abgeschlossenem KPP-Master **nicht zur Approbationsprüfung zugelassen**
 - Die TUD hat sich mit dem sächsischen Landesprüfungsamt geeinigt: Alle Anrechnungen / Modulanderkennungen, die bis einschließlich **WiSe 2024/25** vorgenommen wurden, werden vom **sächsischen** Landesprüfungsamt akzeptiert
 - Bei Unsicherheit: Landesprüfungsamt eures gewünschten Bundeslandes **fragen**, ob ihr approbationskonform studiert

Weitere Besonderheiten bei der KPP-Bewerbung

Was manchmal schief läuft

- Auswahlkriterien variieren stark von Uni zu Uni – informiert euch frühzeitig
 - Bsp: Heidelberg KPP-Master: Bewerbungsfrist am 15.05. und es gibt einen Eignungstest
 - Manchmal gehen nicht eingebrachte Noten **bei der Bewerbung** mit 4,0 ein, auch die noch nicht fertige Bachelorarbeit
- TU Dresden: B2 Englisch-Nachweis muss zur Bewerbung eingereicht werden. Wenn ihr auf eurem Abiturzeugnis kein B2 Englisch nachweisen könnt, müsst ihr einen B2-Test wie TOEFL einreichen
- Es ist illegal, an zwei Unis gleichzeitig im KPP-Master immatrikuliert zu sein
 - Wann kann das passieren? Ihr erhaltet eine Zusage von Uni 1 und immatrikuliert euch dort. Danach kommt die Zusage von Uni 2 – eurer Wunschuni – ihr versucht, euch schnell bei Uni 1 zu exmatrikulieren und bei Uni 2 zu immatrikulieren
 - Konsequenz einer Doppelimmatrikulation: Exmatrikulation an beiden Universitäten
- **Studienplatz nur annehmen, wenn man dort wirklich studieren will!**

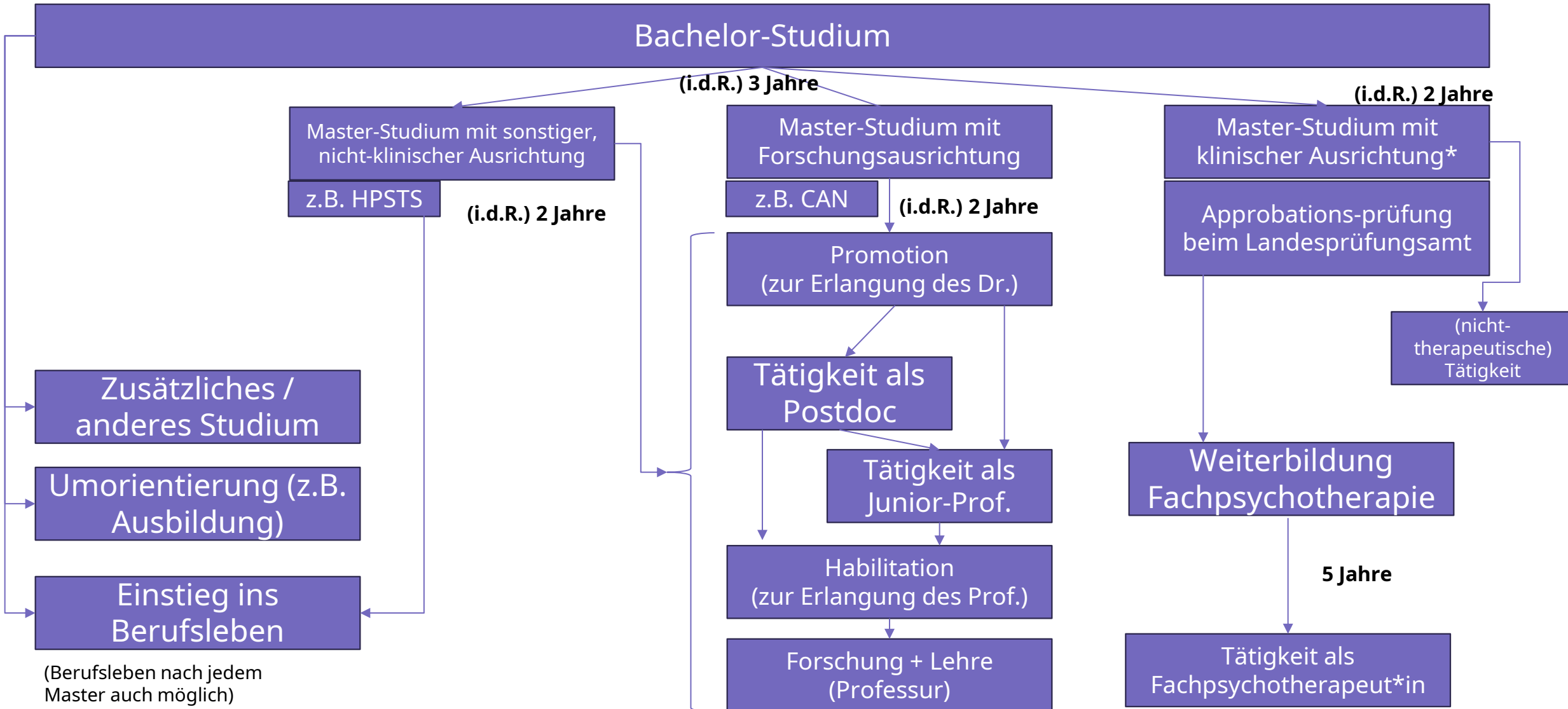
Wege nach dem Bachelor

Wege nach dem Bachelor - Inhaltsverzeichnis

- Übersichten über eure Möglichkeiten
- Vorstellung der Master HPSTS, CAN und KPP
 - Einschließlich: Was ist eigentlich neben der Bewerbung das Problem bei KPP?
- Fragerunde mit Master-Studis

Übersicht über eure Möglichkeiten

*Voraussetzung: approbationskonformer Bachelor ab WiSe 2020



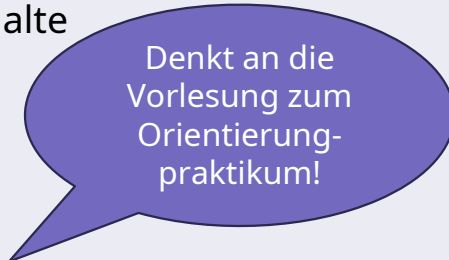
Exkurs: Berufsbezeichnungen

Berufsbezeichnungen nach einem Psychologie-Studium

- "Psycholog:in" (nach Bachelor + Master Psychologie)
- "Psychotherapeut:in" (nach Master KPP + Approbation)
- "Fachpsychotherapeut:in" (nach Master KPP + Approbation + Abschluss 5-jähriger Fachkunde-Weiterbildung) → früher: Psychologische:r Psychotherapeut:in

Master-Studiengänge an der TU Dresden

	Cognitive-Affective Neuroscience (CAN)	Human Performance in Socio-Technological Systems (HPSTS)	Klinische Psychologie und Psychotherapie (KPP)
Ausrichtung	Forschung / Forschungsmethodik mit Fokus auf Neurowissenschaften	Interdisziplinärer Master zur Vorbereitung auf vers. Berufsfelder	Klinische Psychologie und Psychotherapie
Inhalte	Kogn. Neurowiss., Psychobiologie, Neurowiss. In der Entwicklung, Neurobio. individueller Unterschiede, Methoden und Statistik	A&O-Psy., Personalpsy., Kompetenzentwicklung, Verkehrs-/ Transportpsy., soz. Interaktion, Diagnostik, Forschung & Intervention, Statistik	Wissenschaftliche Vertiefung, Forschungsmethodik, Störungs- und Verfahrenslehre, Behandl. und Qualitätssicherung, psy. Diagnostik, BQT II und III
Mögliche spätere Berufsfelder	Forschung & Lehre an und außerhalb von Unis, Forschung, Entwicklung und Beratung in freier Wirtschaft	A&O-Psy., Weiterbildung, Beratung, F&E von Mensch-Maschine-Interaktionen, Luft-/ Schiff-/ Raumfahrt, Human Factors, Ausgründung, Forschung	Fachpsychotherapie (Approbation + klinischer Master nötig!), Heilkunde, nicht-therapeutische Tätigkeit
Ansprechpartner*innen	Studentische StuGaKos (Prof. Strobel)	Prof. Daniel Leising oder studentische StuGaKos	Prof. Philipp Kanske oder studentische StuGaKos



Für alle Psychologie-Masterstudiengänge an der TUD sind Englisch-Kenntnisse auf **B2-Niveau** Voraussetzung!

Weitere Infos zu Berufsfeldern

- Die Deutsche Gesellschaft für Psychologie (DGPs) bietet zahlreiche Infomaterialien an
 - Vielfalt des Fachs spiegelt sich in den 17 Fachgruppen wider (<https://www.dgps.de/fachgruppen>)
 - Differenzierung der „großen“ vier Tätigkeitsbereiche: <https://www.dgps.de/psychologie-studieren/berufsfelder/taetigkeitsbereiche/>
 - Videoclips über Berufe in der Psychologie: <https://www.dgps.de/psychologie-studieren/berufsfelder/videoclips-ueber-berufe-in-der-psychologie/>
- Übersicht über Berufsfelder beim Berufsverband Deutscher Psycholog*innen (BDP): <https://www.bdp-verband.de/profession/studium-und-weiterbildung/berufsbild-psychologie> oder als ein großes Dokument: https://www.bdp-verband.de/fileadmin/user_upload/BDP/verband/Untergliederungen/Sektionen/Aus-Fort-und-Weiterbildung-in-Psychologie/PDF/bdp-broschure-berufsbild-psychologie.pdf
- Ganz nette Übersicht des Instituts für Psychologie an der Uni Freiburg: <https://www.psychologie.uni-freiburg.de/studium.lehre/studieninteressierte/wasistdas>

HPSTS

Human Performance in Socio-Technical Systems

Ein Masterstudiengang an der TU Dresden



Was sind die Inhalte des Masterstudiums HPSTS?

Es geht um die vielfältigen **sozio-technischen Systeme**, in denen wir alle uns täglich bewegen.

Das heißt: Kleine oder große funktionale Einheiten von **Personen** und **technischen Komponenten**, die im Dienst bestimmter Ziele in (zumindest teilweise) strukturierter Weise miteinander interagieren.

Beispiele: Universität, Fabrik, Behörde, Schule, Religionsgemeinschaft, Sportverein, Klinik, EU.



Was sind die Inhalte des Masterstudiums HPSTS?

Organisationsanalyse und -gestaltung

Individuum und Gruppe

Arbeitsgestaltung

Hierarchie und Führung

Feedback und Fehleranalyse

Persönlichkeit, Potenzial und Training

Ethik, Macht und Machtmissbrauch

Datengewinnung und Datenanalyse

Arbeit und Gesundheit

Mensch-Maschine-Interaktion



Beteiligte Professuren

Methoden der Psychologie und kognitive Modellierung

Arbeits- und Organisationspsychologie

Psychologie des Lehrens und Lernens

Diagnostik & Intervention

Sozialpsychologie

Ingenieurpsychologie und angewandte Kognitionsforschung

Verkehrspsychologie



Warum HPSTS studieren?

Inhaltliche Aspekte von Berufen in diesem Bereich

Generalist:innentum: sehr vielseitig (wenn man das möchte)

Wird nicht langweilig: dynamisch, komplex, ständiges Dazulernen

Eigene inhaltliche Schwerpunkte setzen

...und auch wieder verändern

Stark wissenschaftliche bis stark praktische Ausrichtung möglich

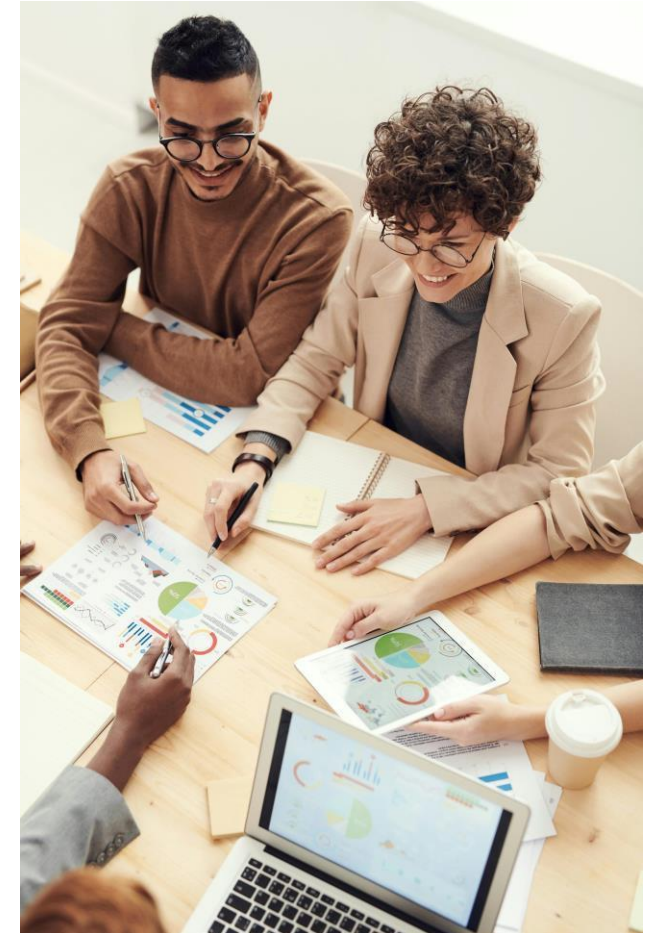
Berufliche Perspektive

Sie werden gebraucht, und zwar *dringend*: Nahezu 100% Jobgarantie

Selbstständig oder angestellt arbeiten (oder: mal so, mal so) Arbeiten

allein, in kleinen oder in großen Teams

Sehr gute Verdienst- und Aufstiegschancen



Warum HPSTS studieren?

Beratung, und Intervention kann Teil des Berufes sein

- Betriebliche Gesundheitsvorsorge
- Selbstmanagement
- Erkennen von / Umgang mit Konflikten
- Potenzialanalyse und Förderung
- Gruppendynamik und Teamentwicklung
- Erkennen psychischer Störungen



Der Fokus liegt aber nicht nur auf der Intervention sondern auch auf der *Prävention*



Wenn Sie Lust auf Komplexität und Dynamik haben, sind Sie bei uns richtig



Wenn Sie gerne „die Systemfrage stellen“, sind Sie bei uns richtig



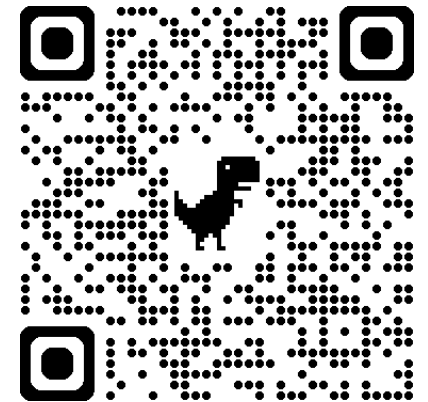
Wenn Sie gerne kritisch denken und sich engagieren wollen, sind Sie bei uns richtig



Wenn Sie gerne Verantwortung übernehmen, sind Sie bei uns richtig

Bewerbungszeitraum: 1. Juni bis 15. Juli

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung



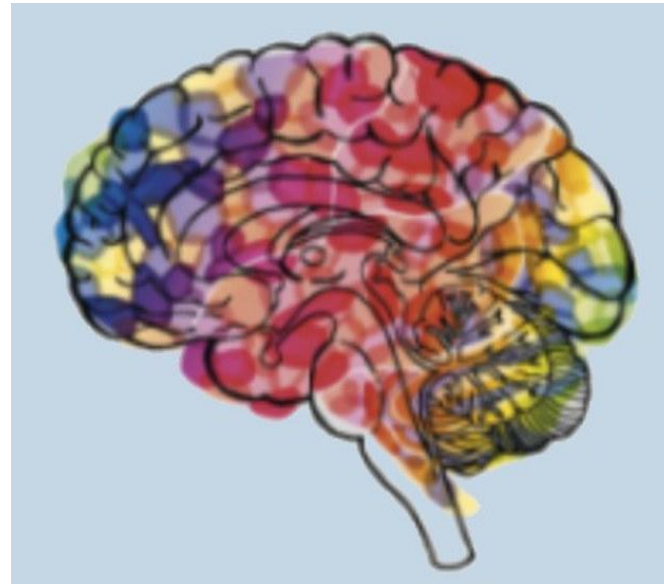
CAN

Was ist CAN?

Der Masterstudiengang Psychologie: Cognitive-Affective Neuroscience (CAN) zeichnet sich durch ein breites Spektrum neurowissenschaftlicher Zugänge zur Analyse menschlichen Verhaltens und Erlebens aus.

Ausrichtung: Forschungsorientiert mit Fokus auf Neurowissenschaften

Struktur: 4 Semester, 120 LP – 3 Semester Studium + 1 Semester Masterarbeit



Was sind die Inhalte des Masterstudiums?

Pflichtmodule:

- Cognitive Neuroscience
- Psychobiology
- Lifespan Developmental Neuroscience
- Neurobiology of Individual Differences
- Cognitive Neuroscience Methods
- Advanced Statistical Methods
- Applied Cognitive Neuroscience
- Forschungspraktikum (6 Wochen)

Was sind die Inhalte des Masterstudiums?

Wahlpflicht (15 LP nach Wahl):

- Human Factors
- Occupational Health Psychology
- Psychiatrie
- Psychoimmunologie & -endokrinologie
- Diagnostik
- Außerfakultative Kurse mit Bezug zum Master möglich :)

Was lernt man im Studium?

Informationsintegration: Komplexe und widersprüchliche Informationen aus verschiedenen Quellen methodenkritisch bewerten

Methodenkompetenz: Neuroimaging, Statistik, Psychophysiologie – auch wenn Befunde widersprüchlich sind

Über den Tellerrand schauen: Anwendung in interdisziplinären Kontexten (Klinik, Human Factors, Life Sciences)

Kommunizieren: Poster, Vorträge, Seminararbeiten

Interdisziplinärer Transfer: Wissen in interdisziplinären Kontexten – u.a. in den Schnittstellen zwischen Neurowissenschaften, Human Performance und Life Sciences

Mögliche spätere Berufsfelder

Forschung und Lehre:

- Universitäre und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen (z.B. Max-Planck-Institute, Helmholtz-Zentren)

Freie Wirtschaft:

- Forschung, Entwicklung und Beratung, z.B. in Pharma, Medizintechnik oder Technologieunternehmen

Life Sciences:

- Interdisziplinäre Felder wie klinische Neurowissenschaften, Neuropsychologie oder Biopsychologie

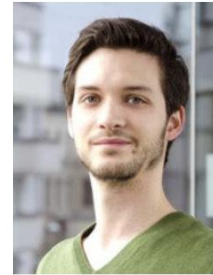
Promotion möglich:

- Exzellente Vorbereitung für eine wissenschaftliche Laufbahn (Dr. / Postdoc / Professur)

Einige Absolvent:innen



Dr. Anna-Maria Grob
Data Science Consultant
CINTELLIC Consulting



Theo Schäfer
Ph.D. Fellow
Max Planck Inst. for
Cognitive and Brain Sciences



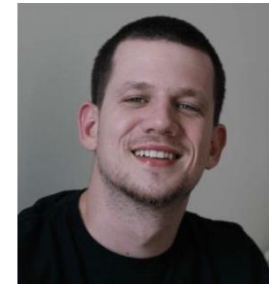
Dr. Lennart Wittkuhn
Postdoc Fellow
Hamburg University



Dr. Simon Ciranka
Postdoc Fellow
Max Planck Inst. for
Human Development



Dr. Lea Bartsch
Research Associate
University of Zurich



Dr. Nicolas Zink
Postdoc Fellow
UCLA

KPP

Wie läuft das Studium in Dresden ab?

Erstes Studienjahr

- „normale“ Veranstaltungen: wissenschaftliche Vertiefung, Forschungsmethodik, Störungs- und Verfahrenslehre, sektorübergreifende Behandlung und Qualitätssicherung, Diagnostik und Begutachtung
- Anwesenheitspflicht (85%) betrifft 2/4 Modulen im 1. Semester (8 SWS, 4 Blocktage) und 4/6 Modulen im 2. Semester (6 SWS, 12 Blocktage)

Zweites Studienjahr

- In einem Semester entweder 3 Monate Praktikum oder 3 Seminare mit Anwesenheitspflicht, parallel Masterarbeit
- Praktikum ist nur bei Kliniken möglich, die mit der TU einen Kooperationsvertrag haben. In Dresden ist das nur die Waldschlösschen-Klinik, Praktikumsplätze sind teilweise 2 Jahre vorher ausgebucht
- Wenige machen den KPP-Master in Regelstudienzeit aufgrund der Doppelbelastung im zweiten Studienjahr und kaum vorhandenen Praktikumsplätzen in Dresden
- Studieninhalte werden eventuell aufgrund einer neuen Studienordnung geändert

Was passiert nach dem Studium?

Die Approbationsprüfung

- Es ist empfehlenswert, die Approbationsprüfung beim Landesprüfungsamt direkt nach dem Master abzulegen

Die Weiterbildung

- Dauer: mindestens 5 Jahre
- Arbeit 2-3 Jahre ambulant, 2-3 Jahre stationär und bis zu 1 Jahr institutionell
- Außerdem Supervision, Selbsterfahrung und Theorie
- Das neue System:
 - Statt, wie im alten System, nicht unter das Arbeitsrecht zu fallen und mehrere zehntausend Euro zu bezahlen, sollen wir laut Gesetz in der neuen Weiterbildung bezahlt werden
 - Es wurde nicht gesetzlich festgelegt, wer uns bezahlen soll
 - Für Weiterbildungsstellen heißt das: Sie nehmen oft noch keine Auszubildenden an, die die neue Weiterbildung machen wollen, da die Finanzierung unklar ist, ihre Angebote umgestellt werden müssen und teilweise aufgrund der Vollzeitanstellung deutlich weniger Auszubildende pro Jahr angenommen werden können
 - KPP-Absolvent*innen nehmen in der Zwischenzeit andere Arbeitsstellen und warten -> Absolvent*innen stauen sich auf!

Was passiert nach dem Studium?

Hier findet ihr einen Flyer, der die aktuelle Situation zur Finanzierung der Weiterbildung einfach erklärt:

[Psychotherapeut*innenweiterbildung — Fachschaftsrat Psychologie — TU Dresden](#)

Was sollte ich im Blick haben, wenn ich Psychotherapeut*in werden möchte?

- Anwesenheitspflicht im Studium
- Hohe Kosten: Approbationsantrag, Weiterbildung, verpflichtende Mitgliedschaft in der Berufskammer, bei Kassensitz Kosten dafür und für eigene Praxis
- Ortsgebundenheit bei Kassensitz
- Honorarkürzungen für ambulante Psychotherapie

ABER: Den KPP-Master zu studieren und als Psychotherapeut*in zu arbeiten, ist natürlich trotzdem für viele ein erfüllender Weg. Uns geht es nur darum, die Besonderheiten und Schwierigkeiten bei der Wahl im Blick zu haben!

FAQ

FAQ – Inhaltsverzeichnis

- Anwesenheitspflicht
- Klausureinsicht
- Freiversuche
- Finanzierung im Studium
- Studienschwerpunkt wechseln
- Versuchspersonenstunden einreichen
- Versuchspersonenstunden finden
- Prüfungsrahmenplan

FAQ

Hinweis insbesondere für Zweitsemester: Anwesenheitspflicht

Klinische Seminare im 4. und 5. Semester haben Anwesenheit (85% der Zeit muss man anwesend sein, das entspricht 1-2 Fehlstunden. Auch durch Krankheit oder Praktikum etc. darf man nicht häufiger fehlen).

Dazu kommen Regelungen wie Extra-Punkte auf Anwesenheit oder zeitnahe Abgaben nach Vorlesungen (z.B. ein Tag später) in anderen Modulen

FAQ

Klausureinsicht

Nutzt die Klausureinsicht. Manchmal wird die Punktzahl falsch zusammengezählt und es gibt doch eine Note besser...

- Muss spätestens 8 Wochen nach Bekanntgabe des Ergebnisses beantragt werden (z.B. Mail an entsprechendes Sekretariat schreiben)
- Man kann sich nur verbessern, nicht verschlechtern!
- Es gibt das Recht, Fotos von der Arbeit zu machen
- Weitere Rechte findet ihr hier: [Einsichtnahme in Prüfungsakten | StuRa TU Dresden](#)
- Ihr könnt Widerspruch gegen unfaire Prüfungen/ Prüfungsfragen beim Prüfungsausschuss einlegen!

FAQ

Freiversuche

Schließt ihr ein Modul vor dem Semester ab, in dem es eigentlich laut Studienablaufplan zu belegen wäre, könnt ihr einen Freiversuch nutzen.

Das bedeutet:

Ihr könnt Prüfungsleistungen zum nächsten regulären Prüfungstermin erneut im Erstversuch ablegen – es zählt die bessere Note!

Dafür genügt im laut Studienablaufplan regulären Semester ein formloser Antrag beim Prüfungsamt auf "Freiversuchs-Aufbesserung". Die Prüfungsanmeldung erfolgt dann per Formular, welches ihr im FAQ des Prüfungsamts findet.

- Das ist z.B. der Fall, wenn ihr „Gremiensemester“ habt – euch also über eine Legislatur hochschulpolitisch in einem Gremium engagiert (z.B. im FSR)

FAQ

Finanzierung im Studium

BAföG: StuRa-Informationen (z.B. Leistungsnachweis nach dem 4. Semester) unter [BAföG | StuRa TU Dresden](#)

Außerdem: Prüft rechtzeitig, wie eure Finanzierung mit 25 weiterläuft (kein Kindergeld, wegfallende Familienversicherung...)

FAQ

Bis wann kann / muss ich meinen Studienschwerpunkt spätestens wählen?

Streng genommen im 1. Semester über Selma. Dies ist einmalig noch änderbar über das Prüfungsamt. Spätestens mit den Praktika bzw. im 5. Semester durch die Wahlpflichtmodule solltet ihr eine Entscheidung treffen.

FAQ

Wann müssen die Versuchspersonen eingereicht werden?

Die Versuchspersonenstunden werden mit M5 eingereicht, auch wenn es auf Fakultäts-Infoseiten noch anders steht. (Außerdem: Nur Versuchspersonenstunden der TUD zählen)

Ich brauche schnell x Versuchspersonenstunden. Wo finde ich aktuelle Studien?

- Aushänge auf dem Campus
- Zentraler Experimentalserver: [ORSEE3](#):
- Discord-Server des FSR: [Discord-Server — Fachschaftsrat Psychologie — TU Dresden](#)

FAQ

Prüfungsrahmenplan (gültig ab SoSe 2026)

Dieser Plan zeigt, wann Prüfungen stattfinden sollten, allerdings nicht verbindlich. Außerdem ändern sich Module.

Prüfungsperiode:

Erster Mittwoch nach Lehrveranstaltungsende (1. Prüfungswoche) bis Freitag der vierten Woche nach Lehrveranstaltungsende (4. Prüfungswoche)

Prüfungsplan Wintersemester

(PW = Prüfungswoche)

1. Semester

SP	Portfolio: Testat – 1. PW Donnerstag
A1	Portfolio: Testat – 2. PW Donnerstag
M1	Portfolio: Testat – 3. PW Montag
BP	Portfolio: Testat – 4. PW Montag

3. Semester

M3	Portfolio: Testat – 1. PW Mittwoch
PP	Mdl. Prüfung (20 Min.) – 2. PW (ganze Woche lang)
D1	Klausur (120 Min.) – 3. PW Mittwoch
HP1	Mdl. Prüfung (15 Min.) – 4. PW (ganze Woche lang)
M4	Komplexe Leistung – ohne Prüfungstermin

5. Semester

M5	Portfolio: Kurzttestat – 0. PW während der VL
WP1 KP	Komplexe Leistung: Testate PT & Psychopharmakologie– 3. PW Freitag
WP4 BWL	Klausur (120 Min.) (extern)
WP5 VW	Klausur 1 (von 2) (extern)
WP6 MA	Klausur (120 Min.) (extern)

Prüfungsplan Sommersemester

(PW = Prüfungswoche)

2. Semester

SP	Portfolio: Testat – 1. PW Mittwoch
M2	Portfolio: Testat – 2. PW Mittwoch
A2	Portfolio: Testat – 3. PW Mittwoch
EP	Portfolio: Testat – 4. PW Mittwoch

4. Semester

HP3 VP	Portfolio: Testat – 1. PW (extern)
D2	Klausur (200 Min.) – 2. PW Montag
HP2	Portfolio: Testat – 2. PW Freitag
HP3 IP	Portfolio: Testat – 3. PW Donnerstag
KP	Komplexe Leistung: Testate KP1, KP2 & Kiju– 4. PW Freitag
PÄP	Portfolio: Einzelleistungen während der Vorlesungszeit

6. Semester

WP2 KN	Vorgezogen auf Dienstag in der 3. Juniwoche
WP3 BGF	Mdl. Prüfung
WP5 VW	Klausur 2 (von 2) (extern)

Frage-Runde mit Master-Studis

Fragerunde mit Master-Studis

Es sind Studis aus CAN, HPSTS und KPP da. Stellt ihnen gerne Fragen!

Gibt es Fragen?

Gebt uns gerne per Mail Feedback zu dieser Veranstaltung! 😊

fsr.psychologie@tu-dresden.de

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!